

Nächste Transaktion: Hess Gruppe setzt wieder auf Schröder Fischer

Die Düsseldorfer Wirtschaftskanzlei Schröder Fischer hat den Autoteilegroßhändler Hess mit Sitz in Köln bei einem weiteren Unternehmenskauf beraten. Schröder Fischer hatte Hess in diesem Herbst bereits bei einer ähnlichen Transaktion zur Seite gestanden.

Ab Januar 2017 wird der bekannte Teilegroßhändler Schwenker mit Sitz in Minden ein Teil der Kölner Hess Gruppe. Es ist bereits der zweite Deal des Autoteilegroßhändlers innerhalb kurzer Zeit; im Herbst wurde der Übernahmevertrag mit Autoteile Jakobs geschlossen, ebenfalls zum neuen Jahr.

Wie bei der zurückliegenden Transaktion hat sich die Hess Gruppe einmal mehr von der mittelständischen Düsseldorfer Wirtschaftskanzlei Schröder Fischer beraten lassen. Federführender Partner war wieder der auf Gesellschaftsrecht und Transaktionen spezialisierte Rechtsanwalt Dr. Frank Bahnners. Mit ihm haben die Schröder Fischer-Rechtsanwälte Niels-Ansgar Maisch (Arbeitsrecht, Partner) und Philipp Oberbrunner (Immobilienrecht, Associate) an dem Deal gearbeitet. „Wir haben die Due Diligence durchgeführt und den Kaufvertrag für die Hess Gruppe verhandelt. Dass wir unsere Mandantin bereits gut aus der Übernahme von Autoteile Jakobs kannten, hat uns natürlich geholfen, schnell zum Ziel zu kommen“, sagt Frank Bahnners.

Der Rechtsanwalt besitzt langjährige Erfahrung im Automotive-Bereich und begleitet regelmäßig klassische M&A-, aber auch Private Equity-Transaktionen auf Käufer- und Verkäuferseite. Zuletzt ist Bahnners unter anderem als Berater des US-amerikanischen Modeunternehmens Capelli als Investor beim Fußballverein MSV Duisburg in Erscheinung getreten.

Auch die Konstellation ist ähnlich wie beim Herbst-Deal. „Die Übernahme findet im Rahmen der Unternehmensnachfolge statt. Das ist immer eine spezielle Situation, besonders natürlich für die Verkäufer, sodass wir als Berater uns darauf einstellen müssen“, sagt Bahnners. Zudem sei es bei der Transaktion auf eine hohe Geschwindigkeit angekommen, um die Übernahme zügig abzuschließen. „Wie zuletzt haben sich Herr Bahnners und sein Team durch die zielgerichtete Beratung hervorgetan und ein gutes Gespür für die wichtigen Details bewiesen“, hebt Sabine Huntebrinker-Puls, kaufmännische Geschäftsführerin der Hess Gruppe, die gute Zusammenarbeit mit Schröder Fischer hervor.

Mit Schwenker erweitert die Hess Gruppe ihre Marktbearbeitung auf Deutschland und Europa, alle Mitarbeiter von Schwenker werden übernommen. Auch zukünftig wird das Unternehmen unter seinem Namen am Markt tätig sein, die Führung des Unternehmens wird weiterhin in der Verantwortung des bisherigen Geschäftsführers Marcus Scheiber liegen. Die Übernahme folgt einer klaren Wachstumsstrategie der Hess Gruppe, die dabei immer die eigenen Wurzeln und Stärken im Blick halten will. „Die hohe Qualität unserer Angebote und Leistungen verbindet uns mit dem Hause Schwenker“, sagt Philipp Hess, geschäftsführender Gesellschafter der Hans Hess Autoteile GmbH. Neben Vorteilen

auf der Einkaufsseite sei das Ziel dieses Wachstumsschrittes, Investitionen auf eine noch breitere Basis zu stellen, insbesondere in den Bereichen IT und Logistik.

Pressekontakt

Schröder Fischer Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

Dr. Frank Bahners

Fritz-Vomfelde-Straße 34

40547 Düsseldorf

Telefon 0211 17543544

E-Mail bahners@schroederfischer.de

Internet www.schroederfischer.de

Foto (Quelle: Schröder Fischer, Abdruck honorarfrei)

Dr. Frank Bahners berät bei Schröder Fischer regelmäßig klassische M&A- und Private Equity-Transaktionen auf Käufer- und Verkäuferseite.

Über Schröder Fischer

Die Schröder Fischer Rechtsanwaltsgesellschaft mbH ist eine auf die Bereiche Wirtschaftsrecht (insbesondere Unternehmenskäufe/M&A, Arbeitsrecht, Handels- und Gesellschaftsrecht), Produkthaftungsrecht, Sanierungs- und Insolvenzrecht, Erbrecht und Bau- und Immobilienrecht sowie der diesbezüglichen Prozessführung (einschließlich Schiedsverfahren) spezialisierte Kanzlei. Weitere Informationen: www.schroederfischer.de